

Die Indikatoren des Europäischen Bezugsrahmens für die Qualitätssicherung:

Was können wir damit in der beruflichen Bildung in Deutschland anfangen?

Deutsche EQAVET Auftaktveranstaltung, Bonn, 22. September 2010

Prof. Dr. Erwin Seyfried
Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
Berlin School of Economics and Law



Welche Funktion haben Indikatoren?

- Sensibilisierung
- Orientierung: Planung und Zieldefinition
- Messung der Zielerreichung
- Kommunikation
 - Diskussion
 - Interpretation
- Vergleich / Benchmarking



Auswahlkriterien für die europäischen Qualitätsindikatoren

- Beitrag zur Qualitätssicherung und -verbesserung
- Bezug zu den Lissabonzielen
 - Verbesserter Zugang zur beruflichen Bildung
 - Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit
 - Bessere Abstimmung von Berufsbildungs- und Beschäftigungssystem
- Fokussierung auf Ergebnisse: output / outcome
- Begrenzte Anzahl von Indikatoren (max. 12)
- Verfügbarkeit / Erhebungsaufwand
- national / europäisch aggregierbar



Die europäischen Qualitätsindikatoren

Übergreifende, systemische Qualitätsindikatoren

1. Relevanz von QS-Systemen
 - Anteil der Anbieter mit internen QS-Systemen
 - Anteil akkreditierter / zertifizierter Anbieter
2. Aus- und Fortbildung von Lehrkräften
 - Teilnahme an Aus- und Fortbildung
 - Investierte Mittel

Prozess- und Ergebnisindikatoren

3. Teilnahmequote an Berufsbildungsmaßnahmen
 - ... nach individuellen Merkmalen und Art der Maßnahme

Die europäischen Qualitätsindikatoren

4. Abschlussquote

... nach individuellen Merkmalen (Geschlecht, Alter, usw.) und Art der Maßnahme

5. Vermittlungsquote

➤ Berufliche Situation zum Zeitpunkt t

➤ Anteil beschäftigter Absolventen/innen

... nach individuellen Merkmalen (Geschlecht, Alter, usw.) und Art der Maßnahme

6. Nutzung erworbener Kompetenzen am Arbeitsplatz

➤ Art der Maßnahme und Art der Beschäftigung

➤ Zufriedenheit von Absolventen/innen und Arbeitgebern

Die europäischen Qualitätsindikatoren

Kontextindikatoren

7. Erwerbslosenquote

... nach individuellen Merkmalen (Geschlecht, Alter, usw.)

8. Prävalenz besonderer Gruppen

... für die Indikatoren 3, 4, 5, 6

Deskriptoren

9. Matching von Berufsbildung und Arbeitsmarkt

- Informationen über Matchingmechanismen
- Belege für deren Wirksamkeit

10. Verbesserung des Zugangs zur Berufsbildung

- Informationen über bestehende Programme
- Belege für deren Wirksamkeit



Verworfenne Indikatoren

- Verhältnis Ausbilder : Auszubildende
- Qualifikation der Ausbilder
- Zufriedenheit des (Ausbildungs-) Personals
- Ausbildungskosten
- Abschlussnoten
- Abbruchquote / Gründe für Abbruch
- ...

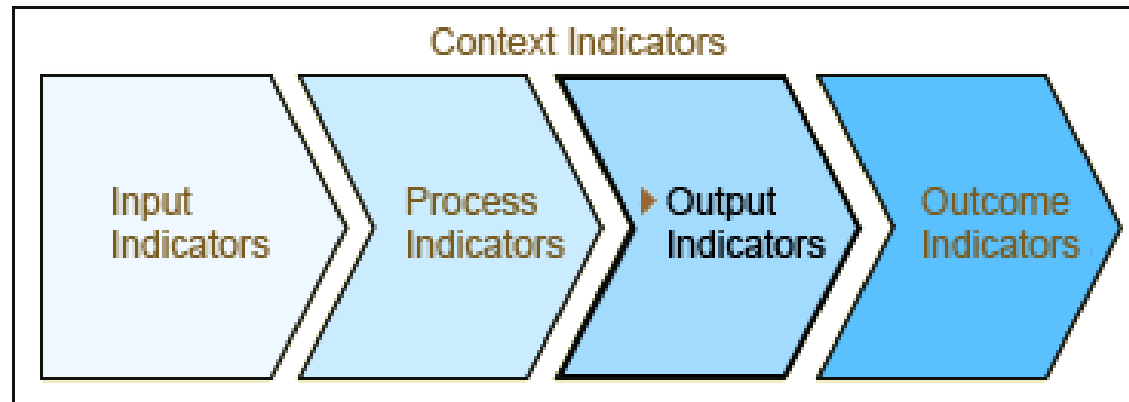


Zukünftige Ergänzungen des Katalogs ?

- Fremdsprachenkenntnisse
- Europäische Mobilität
 - von Ausbildern
 - und Auszubildenden
- Kosten / Nutzen-Relation

Die europäischen Qualitätsindikatoren II

- Indikatorenset / Indikatorenkatalog
- Quantifizierbare Indikatoren
- aufeinander aufbauende Indikatoren, die eine Wirkungskette abbilden



- Freiwillige Anwendung / erweiterbar



Was im deutschen Berufsbildungssystem damit anfangen?

- Sensibilisieren (+)
- Kommunizieren (+)
- Planung und Zieldefinition -->
- Monitoring -->
- Messung der Zielerreichung -->
- Vergleichen (?)
- Qualität belohnen (?)



Wie im deutschen System damit arbeiten?

- Indikatoren und -katalog konkretisieren und operationalisieren
- Anwendbarkeit des Indikatorenkatalogs in verschiedenen Praxisfeldern prüfen
- Erhebungsmethoden, -zeitpunkte und -instrumente festlegen
- Bestehende Datengrundlagen nutzen
- In bestehende QS-Systeme integrieren



Wie zur weiteren Entwicklung des europäischen Indikatoresetes beitragen?

- Erfahrungen in Deutschland auswerten:
 - Erfahrungen kommunizieren
 - Wirkungen diskutieren
 - Nebenwirkungen ermitteln / abschätzen
- Das Indikatorenset verändern, erweitern und ergänzen?
- Methoden und Datenquellen validieren
- Good practice ermitteln ... und
- Europaweit kommunizieren



Fragen, Kommentare, Anregungen:

erwin.seyfried@hwr-berlin.de